Kurzanleitung - JBR Wifi im ATMOS Kombikessel

Diese Anleitung bezieht sich auf folgende Anlagenanforderungen:

Die Umschaltung von Holz auf Pellet/Öl soll automatisch funktionieren,
jedoch frühestens 30min nach Abbrand des Holzes.

Folgende Parametereinstellungen sind notwendig:

- Fachmannmenü
  - Menü Kessel 1

    - Abgassolltemperatur 85°C (bitte nicht verändern)
      Ist die Temperatur bei deren Unterschreitung die Umschaltung erfolgt

    - Gebläsenachlauf - 15 min bei Pelletbrenner (bitte nicht verändern)
      - 0 min bei Ölbrenner
      Ist die Dauer, die das Saugzuggebläse des Kessels nachläuft, nach Beendigung des Brennerbetriebes

    - Kessel 1 A/B 30 min (kann nach Bedarf verändert werden)
      *Ist **A**- die Dauer die der Betreiber Zeit hat, nach manuellen Ausschalten des Pellet- oder Ölbrennerbetriebes den Holzbetrieb zu starten.*
      *Ist **B** - die Dauer bis zur automatische Umschaltung in den Pelletstart nach Abbrand des Holzes, vorausgesetzt eine Anforderung besteht / Puffer entsprechend kalt.*

Allgemeine Erklärung

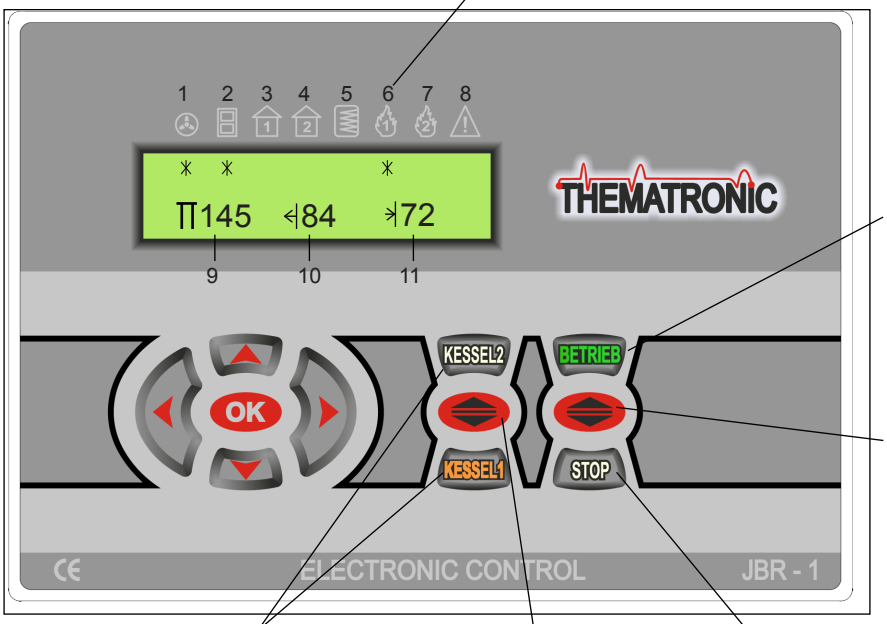
Sternchen unter dem Symbol bedeutet:
1 Kesselgebläse aktiv
2 Ladepumpe aktiv
3 HK 1 Pumpe aktiv
4 HK 2 Pumpe aktiv
5 Boilerladepumpe aktiv
6 Pellet / Ölbetrieb aktiv (auch wenn Stern blinkt)
7 2. Kessel aktiv
8 Störung

9 Anzeige - aktuelle Abgastemperatur
10 Anzeige - Kesselvorlauftemperatur
11 Anzeige - Kesselrücklauftempertaur

Flamme 1
Symbol blinkend - Pellet/Ölbetrieb aktiv
Start in Vorbereitung (Kessel startet wenn Einschaltbedingungen erfüllt sind)

Symbol leuchtet konstant - Pellet/Ölbetrieb aktiv - Brenner ist eingeschaltet

Symbol leer - Kessel ist im Holzmodus oder aus



BETRIEB grün leuchtend oder blinkend*1 zeigt an, dass der Kombikessel in Betrieb ist.
BETRIEB + Flamme 1 = Pellet/Ölbetrieb

BETRIEB ohne Flamme 1 = Holzbetrieb

Holz - Betriebstaste
Funktion wenn Kessel im Pellet/Ölbetrieb ist: keine.

Funktion wenn STOP konstant rot leuchtet und der Kessel nicht im Brennermodus ist (Flamme 1 nicht blinkend) Durch Drücken beginnt der Holzmodus

Kesselanzeige
Hinweis - wenn nur der Kombikessel mit der JBR gesteuert wird, leuchtet die Anzeige Kessel 1 permanent - egal ob der Kessel im Holz oder Pellet/Ölmodus ist.

Kessel 2 leuchtet wenn ein zusätzlicher 2. Kessel angeschlossen ist.

Kesselumschalttaste
Funktion wenn Kessel im Pellet/Ölbetrieb ist (Flamme 1 leuchtet):
Durch Drücken wird der Brenner ausgeschaltet und der Gebläsenachlauf beginnt.

Funktion wenn der Brennerbetrieb in Vorbereitung ist (Flamme 1 blinkend):
Durch Drücken schaltet die JBR in den Holzmodus.

Funktion wenn Kessel im Holzbetrieb ist: keine.

STOP rot leuchtend zeigt an, das der Holzbetrieb gestartet werden kann. (Flamme 1 muss aus sein)

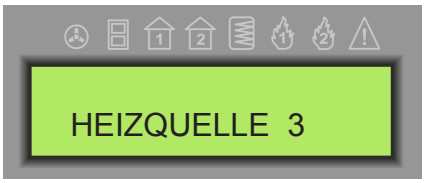
STOP rot blinkend zeigt an, dass der Pellet/Ölbetrieb abgeschaltet wurde.
Der Kessel führt jetzt entweder den Gebläsenachlauf aus oder die Abgassolltemperatur wurde noch nicht wieder unterschritten.
ES MUSS GEWARTET WERDEN BIS STOP NICHT MEHR BLINKT und KONSTANT ROT LEUCHTET - ERST DANN DARF DER HOLZBETRIEB GESTARTET WERDEN!

*1 BETRIEB blinkt grün
Nach Starten des Holz- oder Brennerbetrieb blinkt BETRIEB 1 Stunde lang grün. In dieser 1 Stunde muss der Kessel die Abgassolltemperatur erreichen. Andernfalls schaltet die Regelung auf die nächste Heizquelle weiter. Sollte der Holzbetrieb versehntlich gestartet worden sein, kann dieser solange wie BETRIEB blinkt mit der BETRIEBSTASTE wieder ausgeschaltet werden.

Besonderheit durch Entriegelungstaster

Alle ATMOS Kombikessel besitzen an der oberen Füllraumtür einen Entriegelungstaster sowie eine Federdruckmechnik, die beim Öffnen der Füllraumtür sofort den Strom zum Pellet/Ölbrenner unterbricht! Das dient der Sichheit, weil dadurch kein CO aus der Tür austreten kann, für den Fall, dass die Anheizklappe gezogen und der Brenner in Betrieb ist.

Wichtig - damit nach dem Öffnen der Brenner wieder in Betrieb gehen kann muss
1. die Füllraumtür geschlossen werden und
2. der Entriegelungstaster betätigt werden.



Erklärung Heizquelle 3
Diese Meldung erscheint, wenn der reguläre Betrieb unterbrochen wurde. Die JBR kann in diesem Fall auf eine weitere externe Heizquelle weiter schalten.

Oft die Ursache für Heizquelle 3
Die JBR Regelung erfasst die Unterbrechung durch dieses Sicherheitselemement nicht, da es erst nach der Regelung in Reihe geschalten ist.
Wenn die Regelung den Brenner starten lassen will, dieser aber auf Grund der Unterbrechung den Startbefehl nicht erhalten kann, meldet die JBR nach 1h : HEIZQUELLE 3, auf Grund der Tatsache, das der Kessel seine Abgassolltemperatur nicht erreicht hat.
Es kann aber auch sein, dass der Brenner bereits in Betrieb ist und die obere Tür geöffnet wird. Dann schaltet ebenfalls sofort der Brenner aus und nach 1h scheint die Meldung HEIZQUELLE 3. Wir empfehlen Ihnen nicht den Brenner auf diese Art abzuschalten. Wenn das Abschalten gewünscht ist, drücken Sie dazu die Kesselumschalttaste!

Automatischen Brennerbetrieb online blockieren

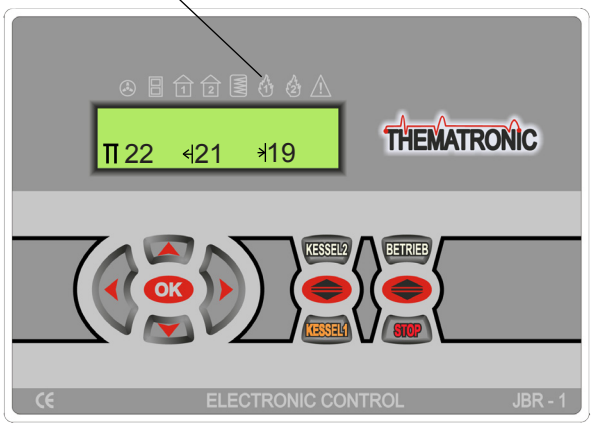
Wenn Sie im online Grundmenü auf die Flamme unter der Überschrift Kessel drücken, bekommt diese einen blauen Rahmen. Das bedeutet, dass der Brenner blockiert ist. Auch wenn der Kessel auf Grund der Puffertemperaturen normaler weise starten würde, bleibt dieser aus. Erst wenn Sie erneut auf die Schaltfläche der Flamme klicken und damit den blauen Rahmen wieder entfernen, ist der Automatikbetrieb wieder aktiv. Diese Funktion ist besondern in der Herbsturlaubszeit sinnvoll, damit der Kessel nicht in Ihrer Abwesendheit die Puffer aufheizt.

Richtige Bedienung zum Holzheizen - wenn der Kessel aus ist

Es gibt mit A und B - 2 Situationen, bei denen Sie unmittelbar den Holzbetrieb starten können. Voraussetzung dafür ist immer, dass STOP konstant rot leuchtet.

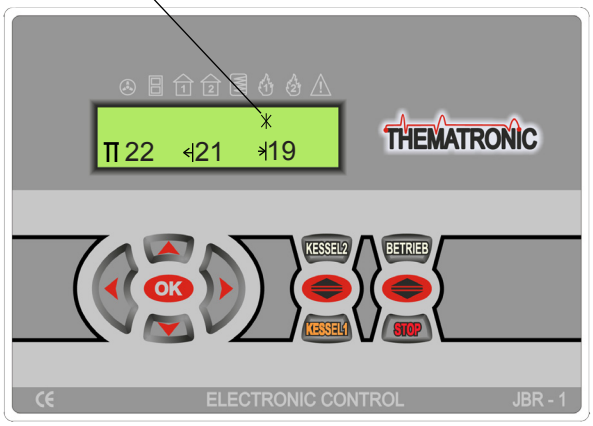
A) Kessel ist bereit für Holzbetrieb

- STOP leuchtet rot
- Flamme 1 ist **aus**



B) Kessel ist in Vorbereitung für Brennerbetrieb

- STOP leuchtet rot
- Flamme 1 **blinkt** - Kessel somit noch im Brennermodus



Drücken Sie in diesem Fall die Kesseltaste, um den Brennerbetrieb auszuschalten. Flamme 1 geht aus.
Danach können Sie sofort mit Punkt A 1 fortfahren.

A 1) Bereiten Sie den Kessel zum Holzheizen vor.
A 2) Zünden Sie das Feuer an
A 3) Drücken Sie die **Holz-Betriebstaste**

Durch Drücken der **HOLZ-Betriebstaste** schaltet die JBR das Kesselgebläse an, öffnet den Belimostellmotor und BETRIEB fängt an zu blinken.

Die JBR gibt dem Kessel nun 1h Zeit die Abgassolltemperatur zu erreichen. Passiert das nicht, da z.Bsp. das Holz nicht richtig anbrannte, schaltet der Kessel nach 1 Stunde in den Brennerbetrieb um und schließt den Belimo Stellmotor. Solange BETRIEB grün blinkt, kann der Startvorgang durch erneutes Drücken der HOLZ-BETRIEBSTASTE wieder ausgeschaltet werden.

Denken Sie daran, dass Sie nach dem letzen Schließen der Füllraumtür den Entriegelungstaster drücken müssen. Sonst kann der automatische Brennerbetrieb nicht gestartet werden und es erscheint die Meldung HEIZQUELLE 3. Das automatische Umschalten erfolgt 30 min nach Ausbrennen des Holzes.

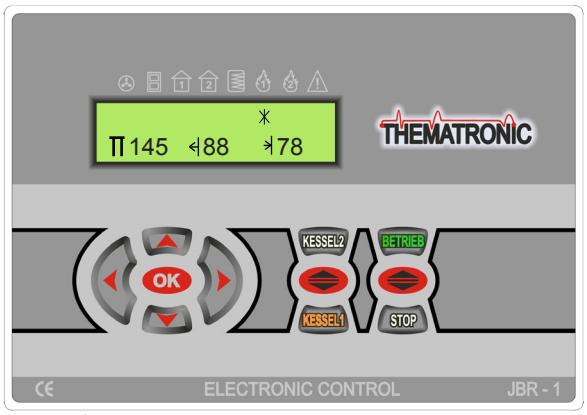
Richtige Bedienung zum Holzheizen - wenn der Pellet/Ölbrennerbetrieb aktiv ist.

Auch hier gibt es mit C und D - 2 Situationen, in denen Sie den Kessel beim aktiven Brennerbetrieb vorfinden können:

Sie müssen wissen, dass die JBR Regelung nach jeder Beendigung des Brennerbetriebes den Gebläsenachlauf des Kessellüfters startet (bei Pelletbrennern 15 Minuten). **In dieser Zeit darf noch nicht der Holzbetrieb begonnen werden!** Nur wenn der Brennerbetrieb versehntlich gestartet wurde, können Sie die Regelung kurz aus- und wieder einschalten um die Wartezeit zu umgehen.

C) Pellet / Ölbrenner ist an

- Brenner ist an
- Flamme 1 ist an
- BETRIEB leuchtet oder blinkt

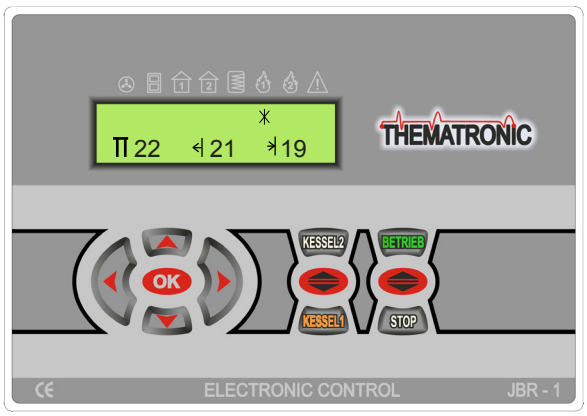


C1) Drücken Sie die Kesseltaste um den Brennerbetrieb auszuschalten.

Dadurch geht das Symbol der Flamme 1 aus und STOP beginnt zu blinken. Die JBR startet jetzt mit der Gebläsenachlaufzeit, damit der Brenner ordnungsgemäß ausbrennen kann.

D) Pellet / Ölbrennermodus wurde versehntlich eingeschaltet

- Brenner ist noch nicht an
- Flamme 1 ist an
- BETRIEB blinkt



D1) Wenn versehntlich der Brennerbetrieb aktiviert wurde und der Brenner noch nicht gestartet hatte, können Sie die Regelung neu starten, um die Wartezeit des Ausbrandes zu umgehen. Fahren Sie dann mit Punkt A1 fort.

Feste Regel - erst wenn STOP konstant rot leuchtet - kann mit Holz begonnen werden!

STOP blinkt solange, wie
a) der Gebläsenachlauf aktiv ist. Das müssen bei einem Pelletbrenner mind. 15 Minuten sein, damit der Brenner ordnungsgemäß ausbrennen kann. Bei Ölbrennern kann die Zeit reduziert werden.
b) bis die Abgassolltemperatur unterschritten wird (Standard 85°C).

Erst wenn diese 2 Punkte erfüllt sind, hört STOP auf zu blinken und leuchtet konstant rot.

Fahren Sie dann fort wie in Punkt A bzw. B beschrieben.

Achtung - Sie haben ab dem Moment wenn STOP konstant leuchtet 30 Minuten Zeit um den Holzbetrieb zu starten. Wenn Sie in dieser Zeit nicht damit beginnen, schaltet die JBR wieder in den Brennermodus zurück. Die Dauer bis zur Umschaltung können Sie unter: Fachmannmenü - Kessel 1 - Kessel 1 A/B zwischen 0 und 60 Minuten anpassen oder auch auf manuell stellen. Dann erfolgt die Umschaltung nur über die Kesselumschalttaste.